Die Methoden und Ziele von Beratungsfirmen prüfen

Ackergäule, Rennpferde und die Beratungsbranche

Von Gerhard Mersmann | **Forum-M7.com** **[3]**

[4]Kennen Sie das? Da spricht ein Mensch zu Ihnen, der vieles kritisiert und die Meinung vertritt, er oder sie wüsste, wie man es besser machen könnte? Und in vielen Worten werden die Gegenstände und ihre Dysfunktionalitäten erklärt und ganz zum Schluss kommt dann die Formulierung: Aber mich fragt ja keiner!

Eine solche Situation haben wir sicherlich alle schon einmal erlebt und, ehrlich gesagt, hinterlässt sie immer auch ein Schmunzeln. Denn dass man, auch wenn man glaubt, man wisse es besser, nicht gefragt wird, hat in der Regel damit zu tun, dass man selbst nicht in der Verantwortung steht, aus der die gegenwärtige Situation resultiert. Warum das so ist, sollte sich jeder oder jede selbst fragen. Für gesellschaftliche Zustände ist es jedoch von keiner Relevanz.

Viel interessanter ist, dass diejenigen, die in besagter Verantwortung stehen, durchaus sehen, dass sie in dem einen oder anderen Fall Hilfe benötigen. Und es existiert eine Branche, die in solchen Fällen ihre Dienste offeriert. Es ist die der Beratung. Und sie hat sich ausdifferenziert spezialisiert auf Wirtschaftsunternehmen, Organisationen unterschiedlichster Art und die Politik.

Dass es in dieser Branche nicht nur unterschiedliche Qualitäten gibt, ist so normal wie in jedem anderen Segment, in der Arbeitsleistung erbracht wird. Dass dort U-Boote herumfahren, die unter der Flagge Beratung primär Lobby-Interessen durchzusetzen versuchen, ist bekannt. Und dass die unterschiedlichen Beratungsunternehmen auch mit sehr unterschiedlichen Denkansätzen unterwegs sind, kann sogar als Bereicherung angesehen werden. Und wenn Beratungsunternehmen kompetent sind und sich während eines solchen Prozesses immer ihrer Rolle bewusst sind und darauf achten, dass sie dieser treu bleiben, dann kann ein solches Engagement sehr hilfreich sein und helfen, bestimmte Probleme zu lösen.

Entscheidend ist meines Erachtens die Frage, ob die angefragte Beratung sich gleich daran macht, die Produkte eines Unternehmens oder die Inhalte einer Politik zu beeinflussen oder ob sie sich darauf konzentrieren, die Akteure Vorgehen wie Ausrichtung selbst bestimmen zu lassen und ihnen bestimmte methodologische, soziale, kommunikative und strategische Werkzeuge in die Hand geben und ihnen helfen, diese anzuwenden. Bei letzterem, so mein Rat, im Falle dass mich jemand fragen sollte, sind die Hilfe und Unterstützung Suchenden gut beraten. Im ersten Fall, so mein Rat, geleiten Sie die Anbieter persönlich und in aller Höflichkeit direkt zum Ausgang und wünschen ihnen alles Gute.

Da wir uns in Zeiten befinden, in denen die Branche der Beratung sehr gefragt ist, ist es sinnvoll, sich genau anzuschauen, wer aus diesem Segment wo unter Vertrag steht und ob die eingesetzten Mittel tatsächlich zu einem Ziel führen. Was festzustellen ist, sind erhebliche Defizite in den Zentren der Verantwortung, die nichts zu tun haben mit den Zielen und Ausrichtungen, sondern in der Analyse des Bestehenden und der handwerklichen und methodischen Vorgehensweise. Da dümpelt vieles dahin.

Und, zu dieser Erkenntnis bedarf es keines Beratungsunternehmens, sondern da reicht es, auf den Erfahrungsschatz des kollektiven Bewusstseins zurückzugreifen. Man kann aus einem Ackergaul kein Rennpferd machen. Und bei denen, die das wissen, ist das alles andere als despektierlich gemeint.

[5]Das heißt, wenn irgend jemand fragen sollte:

• Was sind die Stärken, mit denen wir identifiziert werden und die wir erhalten müssen, um Selbstwert und Identifikation wie Kraft bewahren zu können?

• Wo hakt es, wo ist zwar vieles vorhanden, was gut läuft, aber wo müssen wir da nacharbeiten?

• Des Weiteren, auf welchem Feld verkünsteln wir uns, bringen nichts so richtig zustande und vergeuden Ressourcen und sollten einen Schlussstrich ziehen?

• Und letztendlich, welche Ideen haben wir für die Zukunft und was müssen wir tun, um dahin zu kommen?

Diese vier Fragen gehören zusammen. In der angesprochenen Branche nennt man so etwas eine Portfolio-Analyse. Gut aufgestellte Organisationen wenden diese in bestimmten Intervallen immer wieder an. Hilfe dabei zu holen, kann nie falsch sein. Das alles zu ignorieren schon.

Ungefragt zu Papier gebracht.

Gerhard Mersmann

Gerhard Mersmann, Dr. phil., (Jahrgang 1956), gebürtiger Westfale, ist studierter Politologe und Literaturwissenschaftler. Er arbeitete in leitender Funktion über Jahrzehnte in der Personal- und Organisationsentwicklung. In Indonesien beriet er die Regierung nach dem Sturz Soehartos bei ihrem Projekt der Dezentralisierung. In Deutschland versuchte er nach dem PISA-Schock die Schulen autonomer und administrativ selbständiger zu machen. Er leitete ein umfangreiches Change-Projekt in einer großstädtischen Kommunalverwaltung und lernte dabei das gesamte Spektrum politischer Widerstände bei Veränderungsprozessen kennen.

Die jahrzehntelange Wahrnehmung von Direktionsrechten hielt ihn nicht davon ab, die geübte Perspektive von unten beizubehalten. Publizistische Aktivitäten durchziehen seine gesamte Biographie. Seine Erkenntnisse gibt er in Form von universitären Lehraufträgen weiter. Sein Blick auf aktuelle gesellschaftliche, kulturelle wie politische Ereignisse sind auf seinem persönlichen Blog M7 regelmäßig nachzulesen. >> **https://form-7.com/** [3] .

► **Quelle:** Dieser Beitrag wurde am 11. Januar 2024 erstveröffentlicht auf https://form-7.com/ >>**Artikel** [6]. Eigentümer, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich ist Gerhard Mersmann.

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind nicht Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. ABER MICH FRAGT JA KEINER. . . (Alleswisser, Besserwisser, Klugscheisser, Klugschnacker, Neunmalkluger, Gscheidhaferl, Schlauberger, Schlaumeier, Siebengescheiter). Als Besserwisser wird umgangssprachlich eine Person bezeichnet, die ihre Meinung in belehrend-aufdringlicher Art und Weise äußert und damit den Anschein erweckt, als ob sie in bestimmten (oder in allen) Angelegenheiten mehr Wissen oder Bildung besäße oder dazu besser urteilen könnte als andere. Die Umgebung nimmt am Verhalten solcher Personen Anstoß – nicht so sehr, weil man ihnen das (angebliche oder tatsächliche) Wissen neidet, sondern weil sie andere uneingeladen belehren, sich den Meinungen, den Argumenten und dem Wissen anderer Menschen aber verschließen. Dadurch entsteht ein Anschein von Überheblichkeit und mangelndem Taktgefühl.

Die Textgrafik besteht nur aus einfachen geometrischen Formen und Text. Sie erreichen keine Schöpfungshöhe, die für urheberrechtlichen Schutz nötig ist, und sind daher gemeinfrei. Dieses Bild einer einfachen Geometrie ist nicht urheberrechtsfähig und daher gemeinfrei, da es ausschließlich aus Informationen besteht, die Allgemeingut sind und keine originäre Urheberschaft enthalten. > This image of simple geometry is ineligible for copyright and therefore in the public domain, because it consists entirely of information that is common property and contains no original authorship.

2. Wege zum Erfolg: Erfahrungen (Erfahrungsschatz), Kompetenz, Potenzial, Wissen, Zielvorgabe, Zielstrebigkeit etc..**Foto:** geralt / Gerd Altmann, Freiburg. (user_id:9301). **Quelle:** Pixabay [7]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [7]. >> **Foto** [8].

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-methoden-und-ziele-von-beratungsfirmen-pruefen

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/10824%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-methoden-und-ziele-von-beratungsfirmen-pruefen
[3] https://form-7.com/
[4] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/aber_mich_fragt_ja_keiner_alleswisser_besserwisser_klugscheisser_klugschnacker_neunmalkluger_gscheidhaferl_schlauberger_schlaumeier_siebengescheiter_kritisc
netzwerk.jpg
[5] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/experte_erfahrungsschatz_kompetenz_potenzial_leistungsfaehigkeit_zielorientierung_zielvorgabe_zukunftsorientiertheit_zukunftsorientierung_zukunftsvision_kritisches
netzwerk.jpg
[6] https://form-7.com/2024/01/11/ackergaule-rennpferde-und-die-beratungsbranche/
[7] https://pixabay.com/de/service/license/
[8] https://pixabay.com/de/photos/beratung-training-lernen-finger-3055704/
[9] https://kritisches-netzwerk.de/tags/aber-mich-fragt-ja-keiner
[10] https://kritisches-netzwerk.de/tags/beeinflussung
[11] https://kritisches-netzwerk.de/tags/beratungsbranche
[12] https://kritisches-netzwerk.de/tags/beratungsfirmen
[13] https://kritisches-netzwerk.de/tags/beratungsunternehmen
[14] https://kritisches-netzwerk.de/tags/besserwisser
[15] https://kritisches-netzwerk.de/tags/dysfunktionalitaten
[16] https://kritisches-netzwerk.de/tags/entwicklungsmoglichkeit
[17] https://kritisches-netzwerk.de/tags/erfahrungsschatz-des-kollektiven-bewusstseins

[18] https://kritisches-netzwerk.de/tags/experteexpertenmeinung
[19] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fachberater
[20] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fachberatung
[21] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fachkompetenz
[22] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fachmann
[23] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fehleranalyse
[24] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gerhard-mersmann
[25] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kompetenz
[26] https://kritisches-netzwerk.de/tags/leistungsfahigkeit
[27] https://kritisches-netzwerk.de/tags/lobbyinteressen
[28] https://kritisches-netzwerk.de/tags/methodologische-und-strategische-werkzeuge
[29] https://kritisches-netzwerk.de/tags/methodischen-vorgehensweise
[30] https://kritisches-netzwerk.de/tags/portfolio-analyse
[31] https://kritisches-netzwerk.de/tags/potenzial
[32] https://kritisches-netzwerk.de/tags/schwachen-erkennen
[33] https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbstwert
[34] https://kritisches-netzwerk.de/tags/starken-herausarbeiten
[35] https://kritisches-netzwerk.de/tags/strategische-ausrichtung
[36] https://kritisches-netzwerk.de/tags/verantwortungsubernahme
[37] https://kritisches-netzwerk.de/tags/zielorientierung
[38] https://kritisches-netzwerk.de/tags/zielstrebigkeit
[39] https://kritisches-netzwerk.de/tags/zielvorgabe
[40] https://kritisches-netzwerk.de/tags/zukunftsorientiertheit
[41] https://kritisches-netzwerk.de/tags/zukunftsorientierung
[42] https://kritisches-netzwerk.de/tags/zukunftsvision